

Kennst du den guten Hirten

Text: unbekannt

Musik: unbekannt

1. Kennst du den gu - ten Hir - ten, den es aus frei - er Lieb her -
2. Wir wa - ren all ver - lo - ren, kein Ret - ter war zu sehn, bis
3. Voll Lie - be und Er - bar - men, voll Mit - leid trieb es Ihn, zu
4. Nun ist er auf - er - stan - den, Er hat Sein Werk voll - bracht. Zer -

5
ab zu den Ver - irr - ten auf die - se Er - de trieb? Es
Je - sus ward ge - bo - ren im Stall zu Beth - le - hem. Da
ge - ben für die Ar - men sein teu - res Le - ben hin. O
stört sind Sa - tans Ban - den, der Tod zu - nicht ge - macht. Und

9
jam - mer - te Ihn uns - re Not, da wir so weit ent - fernt von Gott im
legt Er ab die Herr - lich - keit und kam in tie - fer Nie - drig - keit, um
sieh, dort an des Kreu - zes Stamm starb Er für uns als Op - fer - lamm, um
al - le, die im Glau - ben nahn, nimmt Er voll Huld und Gna - den an, schenkt

jam - mer - te Ihn
legt Er ab die
sieh, dort an des
al - le, die im

13
Tod ge - fan - gen la - gen, im Tod ge - fan - gen la - gen.
uns das Heil zu brin - gen, um uns das Heil zu brin - gen.
uns - re Schuld zu süh - nen, um uns - re Schuld zu süh - nen.
ih - nen ew' - ges Le - ben, schenkt Ih - nen ew' - ges Le - ben.